



## **ZKF-Aufruf an Kfz-Versicherer und Schadenlenker: Stopp mit der Lenkung von Totalschäden an Fahrzeugen aus dem Überschwemmungsgebiet in ZKF-Mitgliedsbetriebe**

*Friedberg, 21.07.2021. Den Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik (ZKF) erreichen Hilferufe seiner Mitgliedsbetriebe bedingt durch die Auswirkungen der in den letzten Tagen stattgefundenen Hochwasserflut in Deutschland. Kfz-Versicherer und Schadenlenker versuchen, die in den Regionen unzähligen beschädigten und zerstörten Pkws in ZKF-Mitgliedsbetriebe zu lenken. Weil diese Fahrzeuge aber überwiegend nicht mehr instand gesetzt werden können und Stellflächen in mittelständigen Betrieben knapp sind, behindern sie das operative Geschäft.*

Kaum ein Thema bewegt den ZKF, unsere Branche und die Öffentlichkeit zurzeit so sehr, wie die Auswirkungen der Hochwasserflut der letzten Tage und die Bilder der Zerstörung. Der ZKF und alle Mitgliedsbetriebe fühlen mit den Angehörigen und den von der Zerstörung betroffenen Personen und Mitgliedsbetrieben in den Regionen. Der ZKF und die Stiftung des Deutschen Stellmacher- und Karosseriebau-Handwerks haben ein Notfallprogramm aufgelegt und die EUROGARANT AutoService AG hilft mit schnell verfügbaren Fahrzeugen.

Nun aber erreichen den ZKF viele Hilferufe seiner Mitgliedsbetriebe aus den betroffenen Gegenden, die als Abstellflächen von Totalschäden von Fahrzeugen der Kfz-Versicherer und deren Schadenlenker nach der Hochwasserkatastrophe „missbraucht“ werden und diese betriebswirtschaftlich sinnvolle Aufträge ablehnen müssen.

Wir als ZKF bezeichnen die Lage für unsere Karosserie- und Lackierwerkstätten als dramatisch: Nicht nur, dass die Reparaturfachbetriebe immer stärker unter dem durch die Corona-Krise veränderten Mobilitätsverhalten, dem Rückgang von Unfallschäden und dem Ausbleiben von Aufträgen leiden. Vielerorts reicht zudem der Stundenverrechnungssatz nicht aus, um alle betriebswirtschaftlichen Kosten zu decken und notwendige Investitionen zu tätigen. Jetzt werden an der Schadensteuerung teilnehmenden Betrieben operativ notwendige Betriebsflächen blockiert und damit Umsätze zur Gewinnerzielung wegegenommen.

Wir als ZKF fordern im Namen der Werkstätten die Kfz-Versicherer und Schadenlenker auf, diese Betriebsflächen nicht mit Totalschäden an Fahrzeugen zu blockieren und Reparaturflächen des Betriebes betriebswirtschaftlich nutzen zu lassen. Sollten alle am Unfallschaden Beteiligten das nicht erkennen, werden Vorlaufzeiten in den Betrieben weiter steigen, da ein optimaler Reparaturablauf unmöglich gemacht wird. Wir appellieren aus diesem Grund an die Kfz-Versicherer und Schadenlenker, eigene Flächen für diese zerstörten Fahrzeuge anzumieten und diese Kosten selbst tragen.

**Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik (ZKF):** Der ZKF in Friedberg (Hessen) ist der Berufs- und Wirtschaftsverband für die Unternehmen des Karosserie- und Fahrzeugbaus mit 3.200 Betrieben, ca. 43.000 Beschäftigten und ca. 4.000 Auszubildenden. Weitere Informationen unter [www.zkf.de](http://www.zkf.de). Der ZKF ist ordentliches Mitglied im Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e. V. (ZDK).